

Nutzungsbedingungen für Plattformen und Portale (z.B. my.innovaphone.com, Devices App, Partnerportal) der innovaphone AG (nachfolgend „innovaphone“ genannt)

1. Geltungsbereich

- 1.1. Die nachfolgenden Nutzungsbedingungen regeln die Nutzung von Kunden-Plattformen bzw. Portalen (nachfolgend einheitlich „Plattform“ genannt) von innovaphone (z.B. my.innovaphone.com, Devices App, Partnerportal), die innovaphone Geschäftskunden (Unternehmer i.S.d. § 14 BGB) im Zusammengang mit Leistungen und/oder Vertragsprodukten von innovaphone zur Verfügung stellt.
- 1.2. Das jeweilige Angebot richtet sich ausschließlich an Kunden, die nicht Verbraucher i.S.d. § 13 BGB sind.

2. Leistungen von innovaphone

- 2.1. innovaphone stellt Kunden den Zugang zur Plattform über eine Registrierung und ggf. ein Kundenkonto zur Verfügung. Die Leistungen werden dem Kunden kostenfrei zur Verfügung gestellt.
- 2.2. Es besteht grundsätzlich kein Anspruch des Kunden auf Registrierung und ein Kundenkonto. Für die Nutzung bestimmter Leistungen und/oder Vertragsprodukte von innovaphone (z.B. die Miete von Software und/oder Hardware, die Nutzung des innovaphone myApps Cloud-Service oder die Lizenzverwaltung) ist die Einrichtung eines Kundenkontos für den Kunden allerdings notwendig und/oder verpflichtend. Soweit eine Registrierung und ein Benutzer-/Kundenkonto zur Inanspruchnahme von innovaphone Vertragsprodukten notwendig und/oder verpflichtend sind, ist innovaphone nicht ohne wichtigen Grund berechtigt, den Kunden abzulehnen.
- 2.3. Nach der Registrierung und ggf. Anlage eines Kundenkontos kann der Kunde auf der Plattform bzw. portalseitig von innovaphone hinterlegte Informationen abrufen und diverse weitere Leistungen, wie z.B. die Einrichtung und die Verwaltung verschiedener Projekte, das (Software-) Lizenzmanagement, die Software Service Credits (SSC) und innovaphone Service Credits (iSC) sowie ggf. das Reparaturmanagement für Hardwareprodukte von innovaphone, nutzen.
- 2.4. innovaphone behält sich vor, die Plattform weiter zu entwickeln, zu erweitern oder durch funktional gleichwertige, dem neuesten Stand der Technik entsprechende Funktionen/Funktionalitäten zu ersetzen. Insoweit kann es jederzeit zu Änderungen der Leistungen, insbesondere einzelner Funktionen/Funktionalitäten kommen, wobei derartige Änderungen die Sicherheit der Plattform und ihrer wesentlichen Dienste nicht beeinträchtigen wird. innovaphone behält sich auch vor, Eigenschaften und Funktionen der Plattform und/oder aller verbundenen Leistungen zu ändern, einschließlich der Deaktivierung von Funktionen, wenn dies notwendig ist, um lokale anwendbare Gesetze einzuhalten oder aus betrieblichen und wirtschaftlichen Gründen.

3. Registrierung und besondere Pflichten des Kunden bei Registrierung

- 3.1. Registrierungsberechtigt sind unbeschränkt geschäftsfähige natürliche Personen und juristische Personen, deren Registrierung durch ihre vertretungsberechtigten natürlichen Personen oder durch bevollmächtigte Vertreter bzw. Ansprechpartner unter Angabe der Firma erfolgen muss. **Dabei hat der Nutzer wahrheitsgemäße und vollständige Angaben und keine falschen, ungenauen oder irreführenden Angaben zu machen. Außerdem ist es untersagt, Informationen und Daten zu verwenden, zu deren Nutzung der Nutzer nicht befugt ist. Insbesondere hat er seinen vollständigen Vor- und Nachnamen und die E-Mail-Adresse korrekt anzugeben.**

<p>Hinweis: Der Kunde ist als Nutzer bei Registrierung verantwortlich dafür, dass er eine gültige E-Mail-Adresse angibt und er die E-Mails dort auch abrufen kann. Mit Zustellung der E-Mail im Postfach ist die E-Mail zugegangen. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass er den Inhalt der E-Mail zur Kenntnis nimmt und hat ggf. geeignete organisatorische Maßnahmen zu treffen, insbesondere wenn er einen Bevollmächtigten/Vertreter (z.B. autorisierten innovaphone-Partner) mit der Verwaltung seines Kundenkontos beauftragt hat.</p>
--

innovaphone behält sich vor, jederzeit weitere Informationen zur Person des Nutzers zu verlangen, sofern dies zur Erbringung der Leistungen erforderlich ist. Die Verweigerung oder

falsche Angabe von Informationen kann zur Einschränkung der Benutzung und Sperrung des Kundenkontos (siehe Ziff. 6) führen.

- 3.2. Zur Identifikation des Kunden wird innovaphone einen Bestätigungslink an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse übersenden.
- 3.3. Änderungen der bei der Registrierung angegebenen Daten sind innovaphone unverzüglich anzuzeigen und sofern möglich im Kunden-Account zu aktualisieren. Der Kunde ist selbst für die Mitteilung der Aktualisierung seiner Daten gegenüber innovaphone verantwortlich.
- 3.4. Der Registrierungsprozess umfasst insbesondere folgende Schritte:

- Eingabe der je nach Plattform erforderlichen Daten, wie Vor- und Nachname des gesetzlichen Vertreters oder Ansprechpartners der Firma und eine gültige E-Mail-Adresse; bei Bevollmächtigung/Vertretung ist auch der Firmenname des Vertreters, ggf. Vor- und Nachname des Ansprechpartners (z.B. des autorisierten innovaphone-Partners) anzugeben;
- ggf. Bestätigung des Vorliegens einer Vollmacht, sofern der Kunde nicht im eigenen Namen handelt und vom Bevollmächtigten/Vertreter (z.B. innovaphone-Partner) vertreten wird;
- Erteilung des Einverständnisses in die Geltung dieser Nutzungsbedingungen für Plattformen und Portale.
- Bestätigung der Kenntnisnahme der Datenschutzhinweise;
- Vergabe eines persönlichen Passwortes
- Verifizierung der E-Mail-Adresse und Identifizierung des Kunden durch innovaphone (Zusendung eines Bestätigungslinks);
- Durchführung der Erstanmeldung durch den Kunden/Vertreter

Ergänzungen und/oder Abweichungen von den genannten Registrierungsschritten können sich aufgrund von produktspezifischen und/oder technischen Anforderungen ergeben, insbesondere wenn weitere Daten für den Bezug von Leistungen und/oder Vertragsprodukten erforderlich sind.

- 3.5. Mit Durchführung der Registrierungsschritte ist der Registrierungsprozess abgeschlossen und der Kunde erhält ein Benutzer-/Kundenkonto und kann eine Erstanmeldung in der jeweiligen Plattform vornehmen.

4. Abschluss von Verträgen über die Plattform

- 4.1. innovaphone bietet registrierten Kunden auch den Abschluss von Online-Verträgen (Online-Verfahren) an. Grundsätzlich sind die Darstellungen von Leistungen und/oder Vertragsprodukten von innovaphone auf der jeweiligen Plattform nicht als rechtlich bindende Angebote von innovaphone zu verstehen, sondern diese stellen nur eine Aufforderung an den Kunden zur Bestellung dar (z.B. bei der Miete von Hardwareprodukten oder des innovaphone myApps Cloud-Service). Durch Klicken auf den jeweiligen Button und/oder Anklicken der Checkbox gibt der Kunde somit in diesen Fällen ein Angebot auf Abschluss des jeweiligen Vertrages ab. innovaphone bestätigt dem Kunden den Eingang der Bestellung (Bestellbestätigung) per E-Mail. Die Annahme des jeweiligen Vertrages erfolgt durch Zusendung einer Auftragsbestätigung per E-Mail an den Kunden.
- 4.2. Sofern innovaphone Leistungen und/oder Vertragsprodukte auf Plattformen ausdrücklich als rechtlich bindendes Angebot zum Abschluss eines Vertrages bezeichnet (z.B. bei der Miete von Software), kommt der Vertrag bereits durch Klicken auf den jeweiligen Button und/oder Anklicken der Checkbox zustande. Darauf weist innovaphone in dem jeweiligen Angebot gesondert hin.
- 4.3. Bei Abgabe von rechtsgeschäftlichen Erklärungen im Online-Verfahren hat der Kunde als registrierter Nutzer die von innovaphone vor der jeweiligen Bestellung angeforderten und für den Vertragsschluss notwendigen Informationen und Daten (z.B. Vor- und Nachname des bevollmächtigten Vertreters oder Ansprechpartners der Firma) wahrheitsgemäß und vollständig zu erfassen. Insoweit gilt Ziff. 3.1. entsprechend.
- 4.4. Alle auf der Plattform bzw. portalseitig notwendigen rechtsgeschäftlichen Erklärungen (z.B. die Bestellung oder Zustimmung zur Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von innovaphone) gibt der Kunde elektronisch durch Klicken auf den jeweiligen Button und/oder Anklicken der Checkbox ab.
- 4.5. Alle wesentlichen Vertragsbestimmungen, einschließlich der geltenden Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen, stellt innovaphone dem Kunden per E-Mail oder wahlweise im Kundenkonto zur Verfügung.

5. Allgemeine und Besondere Pflichten des Kunden bei Nutzung der Plattformen

- 5.1. Die Plattformen sind möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar bzw. ein Zugriff auf innovaphone Plattformen ist möglicherweise nicht aus allen Ländern oder von einem bestimmten

Standort des Kunden aus möglich. Der Kunde hat die Verfügbarkeit bzw. die Möglichkeit des Zugriffs vor Inanspruchnahme der Leistungen der jeweiligen Plattform zu prüfen.

- 5.2. Soweit dem Kunden im Rahmen der Plattform das (Software-)Lizenzmanagement zur Verfügung gestellt wird, kann er auf seinem Benutzer-/Kundenkonto über einen Lizenzschlüssel innovaphone-Software aktivieren. Dort wird die Berechtigung zur Nutzung der Software (nachfolgend „Lizenz“ genannt) auf die sogenannte Balance, ein virtuelles Lager, hochgeladen.

Hinweis: Der Kunde ist verpflichtet, von allen Lizenzschlüsseln und heruntergeladenen Lizenzfiles Sicherheitskopien herzustellen und diese sorgfältig aufzubewahren. innovaphone haftet nicht für Nachteile, die dem Kunden dadurch entstehen, dass er über keine Sicherheitskopien verfügt. Für Fehler des Kunden bei dem Lizenzmanagement übernimmt innovaphone keine Haftung. So kann der Kunde z.B. über objektbezogene Lizenzen, die aufgrund eines Fehlers des Kunden einem Gerät (Hardware) falsch zugeordnet wurden, nicht mehr anderweitig verfügen.

- 5.3. Wird dem Kunden das Reparaturmanagement auf der Plattform zu Verfügung gestellt, kann der Kunde die Rücksendung defekter Geräte an innovaphone nur unter Angabe einer RMA-Nummer (Return Merchandise Authorization) vornehmen.
- 5.4. Soweit der Kunde das Kundenkonto zur iSC-Verwaltung nutzt, ist zu beachten, dass iSC nach dem Einspielen in eine Devices-App an ein bestimmtes Kundenkonto gebunden sind. Eine Übertragung von iSC auf ein anderes Kundenkonto ist dann nicht mehr möglich.
- 5.5. Der Kunde ist persönlich verantwortlich für sämtliche Inhalte, Handlungen und Vorgänge, die unter seinem Benutzer-/Kundenkonto ausgeführt werden. Der Kunde ist deshalb verpflichtet, für die Sicherheit des für den Zugriff verwendeten Computersystems nach dem aktuellen Stand der Technik und der verwendeten Datenübertragungswege Sorge zu tragen. Es gelten im Übrigen die Haftungsbestimmungen/Beschränkungen gemäß Ziff. 9 (Haftung).
- 5.6. Aus Gründen des Datenschutzes und der IT-Sicherheit hat der Kunde im Unternehmen sicherzustellen, dass die für autorisierte Benutzer unter seinem Konto angelegten Benutzerkennung und Passwörter nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben werden. Dies hat er durch organisatorische Maßnahmen sicherzustellen, damit ein Missbrauch der Zugangsdaten verhindert werden kann. Dabei ist den Benutzern insbesondere die Pflicht aufzuerlegen, Benutzername und Kennwort so aufzubewahren, dass der Zugriff durch unbefugte Dritte nicht möglich ist. Das Passwort kann regelmäßig im Benutzer-/Nutzerkonto geändert werden. Der Kunde verwaltet seine Passwörter sorgfältig und hält sie geheim. Persönliche Zugangsdaten sind unverzüglich zu ändern, falls der Kunde vermutet, dass unberechtigte Personen die Zugangsdaten kennen, damit der Zugang gesperrt werden kann.

Hinweis: Der Kunde haftet für jede Nutzung/Aktivität, die unter seinem Zugang zur Plattform ausgeführt wird nach den gesetzlichen Bestimmungen.

6. Sperrung von Zugängen zu Plattformen

- 6.1. innovaphone ist berechtigt, den Zugang zu Plattformen vorübergehend oder dauerhaft einzustellen (Sperrung), wenn konkrete Anhaltspunkte dazu vorliegen, dass der Kunde oder von ihm autorisierte Benutzer seines Benutzer-/Kundenkontos gegen diese Nutzungsbedingungen und/oder geltendes Recht und/oder Rechte Dritter verstößt oder verstoßen hat, oder wenn innovaphone ein sonstiges berechtigtes Interesse hat, das eine Sperrung erforderlich macht. Bei der Entscheidung über die Einstellung/Sperrung wird innovaphone die Interessen des Kunden angemessen berücksichtigen.
- 6.2. **Eine unzulässige Nutzung liegt insbesondere dann vor, wenn der Kunde gegen die Pflichten im Zusammenhang mit der Registrierung gemäß Ziff. 3.1 verstößt oder die Plattform in betrügerischer Weise oder in einer Weise, die eine Straftat darstellt, verwendet.**
- 6.3. Zur Wartung und Pflege, welche für die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, der Interoperabilität der Dienste und des Datenschutzes (Sicherheit, Vertraulichkeit, Verfügbarkeit, Integrität und Belastbarkeit der Systeme, Netze, Programme, Anwendungen und Daten) erforderlich sind, werden regelmäßig notwendige Wartungsarbeiten durchgeführt. innovaphone kann den Zugang zu Plattformen insoweit vorübergehend sperren oder aber auch dauerhaft einstellen, wenn erhebliche Sicherheitsrisiken bestehen. Über die Einstellung wird innovaphone den Kunden unverzüglich informieren. Bei endgültiger Einstellung stellt dies einen wichtigen Grund zur Kündigung des Vertrages über die Nutzung der jeweiligen Plattformen dar.

6.4. Über eine vorübergehende oder endgültige Sperrung informiert innovaphone den Kunden per E-Mail. Im Falle einer vorübergehenden Sperrung reaktiviert innovaphone die Zugangsberechtigung und benachrichtigt den Kunden hierüber.

7. Kündigung/De-Registrierung, Löschung von Benutzer-/Kundenkonten, Haftungsausschluss bei Verfall von iSC/SSC

7.1. Die Nutzung der jeweiligen Plattform kann vom Kunden jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und Angabe von Gründen gekündigt werden; insoweit hat der Kunde grundsätzlich die Möglichkeit, jederzeit sein Benutzer-/Kundenkonto zu löschen (De-Registrierung). Sofern die mit innovaphone abgeschlossenen Verträge über Leistungen und/oder Vertragsprodukte von innovaphone (z.B. über die Miete von Software und/oder Hardware) den Kunden verpflichten, während der Laufzeit der Verträge ein Kundenkonto aufrechtzuerhalten, ist eine De-Registrierung ausgeschlossen, bis der Kunde den jeweiligen Vertrag kündigt.

7.2. innovaphone ist zur Kündigung der jeweiligen Plattformnutzung bzw. des Zugangs zur Plattform unter Einhaltung einer Frist von einem (1) Monat berechtigt. Die ordentliche Kündigung ist für innovaphone ausgeschlossen, wenn das Benutzer-/Kundenkonto innerhalb der Plattform aufgrund der zwischen dem Kunden und innovaphone abgeschlossenen Verträge über Leistungen und/oder Vertragsprodukte (z.B. über die Miete von Software und/oder Hardware) zwingend notwendig ist. Insoweit gelten die Kündigungsfristen des jeweiligen Vertrages (z.B. über die Miete von Software und/oder Hardware oder die Nutzung des innovaphone myApps Cloud-Service) und die ggf. dort getroffenen Regelungen zur Nutzung der dazugehörigen Plattform.

7.3. Das Recht zur fristlosen Kündigung bleibt vom Recht zur ordentlichen Kündigung beider Parteien unberührt. innovaphone ist zur fristlosen Kündigung und endgültigen Sperrung/Einstellung der Leistungen/Dienste (siehe Ziff. 6.1.) insbesondere dann berechtigt, wenn

- gesetzliche oder behördliche Anforderungen eine endgültige Einstellung der Plattform-Dienste erforderlich machen (z.B. bei Verstoß gegen Gesetze);
- der Kunde oder von ihm autorisierte Benutzer seines Benutzer-/Kundenkontos gegen ihm obliegende, wesentliche Verpflichtungen aus diesen Nutzungsbedingungen für Plattformen verstößt und dieser trotz Abmahnung die Verletzungen nicht unterlässt oder bereits eingetretene Folgen von Vertragsverletzungen nicht unverzüglich beseitigt und dadurch die Rechte von innovaphone in nicht nur unerheblichem Maße verletzt.

7.4. Nach Wirksamwerden der Kündigung ist innovaphone grundsätzlich berechtigt, nach Ablauf etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungs-/Speicher- oder Vorhaltungspflichten, sämtliche im Rahmen der Nutzung der jeweiligen Plattform angefallenen Daten des Kunden zu löschen. Die auf dem Benutzer-/Kundenkonto ggf. vorhandenen SSC, iSC oder dort verwalteten Lizenzen des Kunden können nach Beendigung der Verträge, für die ein Benutzer-/Kundenkonto notwendig ist, über einen Zeitraum von zwei (2) Monaten aufbewahrt werden. Der Kunde hat über diesen Zeitraum die Möglichkeit, SSC, iSC oder Lizenzen für innovaphone durch Abschluss eines neuen Vertrages oder Reaktivierung des Kundenkontos zu verbrauchen.

Hinweis: Nach Ablauf von zwei (2) Monaten verfallen die iSC und der Kunde kann nicht mehr auf die auf der Plattform verwalteten iSC, SSC und Lizenzen zugreifen. Verlangt der Kunde die Löschung seines Kundenkontos, verfallen iSC und/oder SSC und Lizenzen, die in der Balance des Kundenkontos verwaltet werden, sofort; objektbezogene Lizenzen können nicht mehr verwaltet werden. Ansprüche gegenüber innovaphone auf Erstattung und/oder Schadensersatz sind insoweit ausgeschlossen.

7.5. Der Kunde wird über die Löschung des Kundenkontos rechtzeitig per E-Mail in Kenntnis gesetzt.

8. Gewährleistung/Ausschluss von Gewährleistungsansprüchen

8.1. innovaphone stellt ihre Leistungen im Zusammenhang mit der Nutzung von Plattformen kostenlos zur Verfügung. **Der Kunde trägt jegliche Kosten, die ihm durch die Nutzung der jeweiligen Plattformen entstehen und das Risiko und die Kosten im Falle eines Datenverlusts, Umsatzverlusts und für Zeit- und Arbeitsaufwände, die ihm durch die Nutzung entstehen.**

8.2. innovaphone ist bestrebt, eine störungsfreie Nutzung der Leistungen der Plattformen zu ermöglichen und wird technischen Fortentwicklungen in wirtschaftlich und technisch angemessenem Umfang und innerhalb der betrieblichen Möglichkeiten von innovaphone Rechnung tragen. Stellt der Kunde Störungen fest, welche die Nutzbarkeit für den Kunden beeinträchtigen, hat der Kunde innovaphone unverzüglich zu informieren. innovaphone wird sich um die Behebung der Störung bemühen.

8.3. Die Gewährleistungsansprüche für Sach- und Rechtsmängel aus und im Zusammenhang mit der Nutzung von Plattformen sind ausgeschlossen, es sei denn innovaphone hat den Mangel arglistig verschwiegen.

9. Haftung

- 9.1. **Allgemeine Haftungseinschränkung für kostenlose Leistungen:** innovaphone haftet nur, wenn der Schaden aufgrund der vertragsgemäßen Nutzung der kostenlosen Leistungen entstanden ist, und nur bei Vorsatz (einschließlich Arglist) oder grober Fahrlässigkeit. Die Produkthaftung sowie die Haftung bei Körper- und Personenschäden sind nicht ausgeschlossen.
- 9.2. **Allgemeine Haftungseinschränkung für kostenpflichtige Leistungen:** Die Haftung von innovaphone bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie bei Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft für alle darauf zurückzuführenden Schäden ist unbeschränkt. Bei leichter Fahrlässigkeit im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist die Haftung unbeschränkt. Im Übrigen haftet innovaphone bei leichter Fahrlässigkeit nur, sofern eine wesentliche Pflicht verletzt wird, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflicht). Bei der Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Dies gilt auch für entgangenen Gewinn und ausgebliebene Einsparungen. Die Haftung für sonstige Mangelfolgeschäden ist ausgeschlossen. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den Haftungsbeschränkungen unberührt.
- 9.3. **Haftung bei Verlust von Daten:** Das Risiko bei Datenverlust trägt der Kunde. Er hat sich um eine ordnungsgemäße Datensicherung zu kümmern und regelmäßig Sicherheitskopien und Kopien der Daten zu erstellen. Bei Datenverlust besteht die Haftung von innovaphone insoweit, als der Schaden bei ordnungsgemäßer Datensicherung durch den Kunden eingetreten wäre, begrenzt sich also auf den Aufwand, der nach der hypothetisch ordnungsgemäßen Datensicherung seitens des Kunden rekonstruiert werden muss. Die Begrenzung auf den Schaden, der auch bei ordnungsgemäßer Ausführung der Datensicherung entstanden wäre, entfällt, wenn innovaphone nicht nachweisen kann, dass ihre Datensicherungsfunktion (für die der Kunde verantwortlich ist) ordnungsgemäß funktionierte.
- 9.4. **Haftung für Inhalte und Haftungsfreistellung:** innovaphone übernimmt keine Haftung für Inhalte, die der Kunde oder von ihm autorisierte Benutzer seines Benutzer-/Kundenkontos auf einer Plattform einstellt. innovaphone übernimmt auch keine Garantie für auf der Plattform bereitgestellte Verbindungen ("Links"), auf die direkt oder indirekt verwiesen wird. innovaphone ist für den Inhalt einer Seite, die mit einem solchen Link erreicht wird, nicht verantwortlich.
- 9.4.1. Insoweit der Kunde selbst Inhalt einstellt, ist er verpflichtet, jederzeit alle anwendbaren gesetzlichen Vorschriften zu befolgen, insbesondere hinsichtlich personenbezogener Daten alle anwendbaren Datenschutzgesetze und sonstigen Regelungen und/oder behördlichen Vorgaben.
- 9.4.2. Der Kunde ist darüber hinaus verantwortlich für alle Aktivitäten, die von seinem Kundenkonto aus erfolgen. Der Kunde ist für die Daten, die er auf der Plattform speichert allein verantwortlich. Er ist insbesondere für die Verwaltung der Zugänge durch von ihm autorisierte Benutzer (z.B. durch einen vom Kunden bevollmächtigten autorisierten innovaphone-Partner) und die Einstellung aller Daten auf der Plattform verantwortlich. Dem Kunden obliegt es, die notwendigen Maßnahmen zur Sicherheit von Inhalten und zur Einhaltung von Gesetzen und zur Wahrung von Rechten Dritter zu treffen.
- 9.4.3. **Der Kunde stellt innovaphone von allen Ansprüchen Dritter, insbesondere von Ansprüchen auf Schadensersatz und/oder Kostenersatz (auch von Rechtsanwaltskosten notwendiger Rechtsverfolgung) frei, die innovaphone gegenüber aufgrund von vom Kunden oder von Dritten, denen der Kunde die Nutzung der Plattform eingeräumt hat, eingestellten Nutzerinhalten und/oder der rechtswidrigen Nutzung geltend gemacht werden.**
- 9.5. Für Aufwendungsersatzansprüche und sonstige Haftungsansprüche geltend die 9.1. bis 9.4. entsprechend.

10. Datenschutz und IT-Sicherheit/Sperrung des Zugangs zu Plattformen aus Sicherheitsgründen

- 10.1. innovaphone ist zur Geheimhaltung der Daten des Kunden im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform verpflichtet und verwendet diese nur im Rahmen der notwendigen Zwecke, soweit dies für die Erbringung der Leistungen und Vertragsprodukte von innovaphone erforderlich ist. Insoweit verpflichtet sich innovaphone zur Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der DS-GVO und dem BDSG. Die Datenschutzhinweise von innovaphone kann der Kunde auf der Webseite jederzeit einsehen

<https://www.innovaphone.com/de/services/dsgvo-transparente-information.html>.

- 10.2. innovaphone stellt die technischen und organisatorischen Maßnahmen auf der Plattform nach Art. 32 DS-GVO sicher.
- 10.3. innovaphone kann den Zugang zur Plattform vorübergehend oder dauerhaft einstellen (Sperrung), wenn erhebliche Sicherheitsrisiken bestehen. Über die Einstellung wird innovaphone den Kunden unverzüglich informieren. Die endgültige Einstellung stellt einen wichtigen Grund zur Kündigung des Vertrages über die Plattformnutzung dar.

11. Urheber- und Markenrechte, Verantwortung für Inhalte Dritter

- 11.1. Die von innovaphone im Rahmen der Plattform verwendeten Marken und Logos sind überwiegend urheberrechtlich oder durch sonstige Schutzrechte geschützt. Dem Kunden ist es nicht gestattet, die Marken oder Logos ohne Einwilligung von innovaphone oder dem jeweiligen Urheber zu nutzen.
- 11.2. Auf Plattformen zur Verfügung gestellte innovaphone-Software ist urheberrechtlich geschützt. Von innovaphone zur Verfügung gestellte Software darf der Kunde nur im Rahmen des jeweils geschlossenen Vertrages (z.B. Kauf Software und/oder Miete Software, Überlassung Software zu Testzwecken) und der vertraglich eingeräumten Nutzungsrechte nutzen. Soweit im Einzelfall nicht ausdrücklich erlaubt, ist es dem Kunden daher insbesondere untersagt, Software zu vervielfältigen, zu übersetzen, zu dekompileieren, zu bearbeiten, zu verändern und/oder urheberrechtliche Kennzeichnungen zu entfernen.

12. Allgemeine Bestimmungen

- 12.1. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Kunden werden grundsätzlich nicht Bestandteil der vertraglichen Vereinbarung über die Nutzung der Plattform zwischen den Parteien. Etwas anderes gilt nur, wenn sie von innovaphone schriftlich bestätigt wurden.
- 12.2. Auf diese Nutzungsbedingungen finden die in der Bundesrepublik Deutschland geltenden gesetzlichen Bestimmungen unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- 12.3. Der Kunde kann die Rechte und Pflichten aus der Vereinbarung über die Nutzung von Plattformen von innovaphone nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung auf einen Dritten übertragen (Abtretungsverbot).
- 12.4. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Stuttgart. innovaphone ist zudem berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.

13. Änderung der Nutzungsbedingungen

- 13.1. innovaphone ist jederzeit berechtigt, diese Nutzungsbedingungen mit einer angemessenen Änderungskündigungsfrist zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen von innovaphone für den Kunden zumutbar ist. Eine Änderung wird dem Kunden per Brief, E-Mail oder Fax oder im Portal beim nächsten Einloggen auf der Plattform mitgeteilt.
- 13.2. Erfolgt die Änderung zu Ungunsten des Kunden und ist mit wirtschaftlichen Nachteilen verbunden, steht dem Kunden zum Zeitpunkt der Änderungsmitteilung ein Widerspruchsrecht mit einer angemessenen Frist zu. innovaphone weist den Kunden in der Änderungsmitteilung sowohl auf das Widerspruchsrecht als auch darauf hin, dass die Änderung wirksam wird, wenn der Kunde nicht binnen der von innovaphone gesetzten Frist von dem Widerspruchsrecht Gebrauch macht. Widerspricht der Kunde, bleiben die bisherigen Nutzungsbedingungen gültig, jedoch hat innovaphone das Recht, den Vertrag innerhalb von vier (4) Wochen ab Erklärung des Widerspruchs außerordentlich zu kündigen. In diesem Fall gelten die Ziff. 7.4 und 7.5 entsprechend. Etwaige wirtschaftliche Nachteile für den Kunden wird innovaphone in angemessenem Umfang kompensieren.
- 13.3. Dem Kunden steht kein Widerspruchsrecht gemäß Ziff. 13.2. zu, sofern die Änderung aus zwingenden rechtlichen Gründen (z.B. bei Gesetzesänderungen, richterlicher Anordnung oder behördlichen Auflagen) für innovaphone verpflichtend ist; Schadensersatzansprüche aufgrund der für den Kunden wirtschaftlich nachteiligen Änderungen der Nutzungsbedingungen sind in diesem Fall ausgeschlossen.

- 13.4. Der Kunde hat bei Änderungen der Nutzungsbedingungen weiterhin das Recht zur ordentlichen Kündigung der jeweiligen Vereinbarung über die Nutzung der Plattform gemäß Ziff. 7.
- 13.5. Eine Änderung der Nutzungsbedingungen mit einer angemessenen Änderungskündigungsfrist durch Zustimmung des Kunden (z.B. über eine elektronische Willenserklärung beim nächsten Einloggen auf der Plattform) ist ungeachtet der vorstehenden Regelungen möglich.

14. Sprache der Nutzungsbedingungen und Geltungsvorrang der deutschen Sprachversion

Diese Nutzungsbedingungen wurden in deutscher Sprache erstellt. Werden die Nutzungsbedingungen in andere Sprachen übersetzt und dem Kunden zur Verfügung gestellt, geht bei inhaltlichen Abweichungen zwischen Sprachversionen die deutsche Sprachversion vor.

15. Teilunwirksamkeit/Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam, nichtig oder undurchführbar sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen im Übrigen davon nicht berührt. Es besteht Einigkeit, dass in einem solchen Fall diejenige Regelung gilt, die dem angestrebten wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen, nichtigen oder undurchführbaren Bestimmung im Rahmen einer an Sinn und Zweck orientierten Auslegung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend, sollte sich eine Regelungslücke der Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen herausstellen.